

Merkblatt - Teilnehmer mit Gastfahrzeugen

In Vorbereitung der Anreise von Teilnehmern mit Gastfahrzeugen ist es erforderlich, den Anmeldebogen bis spätestens 30. April 2026 zurückzusenden.

Gemäß Programm wird den Teilnehmern mit Gastfahrzeugen neben der Ausstellung der Fahrzeuge das Befahren der Strecke der Görlitzer Parkeisenbahn, bei Gewährleistung nachfolgender Anforderungen angeboten.

1. An- und Abreise, sowie Betrieb des Fahrzeuges erfolgen ohne Haftung der Görlitzer Parkeisenbahn, also auf Risiko des Teilnehmers.
2. Das Fahrzeug wird durch die Görlitzer Parkeisenbahn unter Beachtung der BOP freigegeben. Die Freigabe erfolgt nur, wenn keine gravierenden betriebsgefährdenden Mängel vorliegen. Eine akustische Signaleinrichtung sollte vorhanden sein oder mitgeführt werden. Als Regelschlussignal (Zg 3) reicht eine reflektierende rot - weiße Scheibe. Wer an den Fahrten im Dunkeln teilnehmen möchte, denkt bitte an das Regelspitzenignal! Zg 1b = zwei weiße Lichter in gleicher Höhe sind ausreichend.
3. Zur Befahrung der o.g. Strecke sind nur freigegebene Fahrzeuge zugelassen. Die zulässige maximale Fahrgeschwindigkeit von 10 km/h darf nicht überschritten werden. Fahrzeuge deren Bediener gegen diese Anweisungen verstoßen, können jederzeit ausgeschlossen werden.
4. Vor dem erstmaligen Befahren der Strecke der Görlitzer Parkeisenbahn gibt es für die Bediener der Fahrzeuge eine Einweisung zum Ablauf, Regelungen und Besonderheiten.
5. Die Bedienung der Fahrzeuge darf nur durch Personen erfolgen, die mindestens 18 Jahre alt sind, an der Einweisung teilgenommen haben, die benannten Forderungen erfüllt und dies auf der Freigabe für das Fahrzeug per Unterschrift bestätigt haben.
6. Vor und während des Dienstes ist der Genuß von Alkohol verboten!
Bei erkennbarer Dienstunfähigkeit und in Zweifelsfällen, werden Bediener von Fahrzeugen die übermüdet oder krank sind, bzw. unter Medikamente-, Alkohol- oder unter Drogeneinfluss stehen, vom Fahren ausgeschlossen.

In Vorbereitung der Anreise sollten die Teilnehmer den technischen Zustand ihrer Fahrzeuge, besonders hinsichtlich Wirksamkeit und Funktion der Bremsanlage, Radsätze, Spurkranzstärke überprüfen.

Bitte beachten Sie, dass die Görlitzer Oldtimer Parkeisenbahn für Reparaturen an Fahrzeugen die Nutzung der Werkstatt nicht absichern kann.

Zur Ent- und Beladung der Fahrzeuge steht ein Kran mit einer Hubkraft von 2,5 t zur Verfügung. Die Ent- und Beladung kann nur innerhalb der auf den Anmeldebogen ausgewiesenen Zeiten, für Gastfahrzeuge sichergestellt werden.

